

## Andi 2 – Islam und Islamismus unterscheiden

Stand: 05.10.2016

Jahrgangsstufen	7.5 Islam
Fach/Fächer	Evangelische Religionslehre
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Soziales Lernen Werteerziehung Interkulturelle Bildung Medienbildung
Zeitraumen	2 Unterrichtsstunden
Benötigtes Material	Comichefte „Andi 2“, Comic für Demokratie und gegen Extremismus, hrsg. vom Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen

### Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler unterscheiden Islam von Islamismus,

(geben Auskunft darüber, wie der Islam in der Öffentlichkeit und in den Medien dargestellt wird, und beziehen kritisch Stellung.)

### Aufgabe

Nach einer kurzen Vorstellung des Comics verteilt die Lk die Hefte. Die SuS können nun entweder den Comic einmal komplett lesen und ihre ersten Eindrücke spontan austauschen, woraufhin in einem zweiten Durchgang der Comic gemeinsam in Abschnitten analysiert wird; oder aber die Erarbeitung erfolgt gleich in Etappen.

Der erste Abschnitt reicht bis zur Seite 8:

Mögliche Aufgaben / Fragestellungen:

- Wer sind die Hauptfiguren der Geschichte?
- Beschreibe Andi, Murat, Harun und Ayshe (Aussehen, Stimmung, was beschäftigt sie gerade).
- Welche Aussagen trifft Harun über seine Auffassung vom „richtigen Islam“? Was hält Ayshe ihm entgegen?

Die Schülerantworten können im UG, in Form eines Hefteintrags oder mit einem AB gesammelt werden. An Haruns Aussagen können schon wichtige Merkmale eines radikalen Islamismus erkannt

werden (z.B. Ablehnung von Demokratie, keine Trennung von Religion/Staat, alle müssten Allahs Gesetze befolgen für eine gerechte Welt).

Mit den Infoabschnitten (beginnend ab S. 9) kann auf verschiedene Weise umgegangen werden: Man könnte sie gleich lesen und ggf. in einem HE oder auf einem AB mit verwenden oder aber man könnte die Infokästen und auch die Infotexte, die auf den Comictail folgen, für eine vertiefte Weiterarbeit nach der Lektüre verwenden.

weiter bis Seite 12:

- Was ist nach Haruns Ansicht alles falsch an der Welt, in der er lebt?

→ Ausgehend von den Antworten können weitere Merkmale des Islamismus identifiziert und gesichert werden (z.B. Abwertung von Frauen, Ablehnung von Alkohol, Kritik an westlicher Kleidung (v.a. der Frauen), Unterstellung latenter Ausländerfeindlichkeit, Ausbeutung der arabischen Länder durch den Westen).

weiter bis Seite 16:

- Wovon versucht der Prediger Murat zu überzeugen?
- Wie begründet er die Notwendigkeit von Gewalt?
- Was fällt an dieser Szene sonst noch auf?

→ weitere Merkmale: z.B. Unterscheidung der Welt in Gläubige und Ungläubige (*Kafir*), Aufforderung zum Kampf gegen die Ungläubigen durch den Koran, Festlegung auf den Koran als alleinige normative Kraft, Auszeichnung der Kämpfer als Märtyrer, strengste Auslegung der Bekleidungs Vorschriften (Frau im Nikab), Scharia als alleiniges Gesetz

Die weiteren Geschehnisse bis zur S. 19 zeigen Seiten des Islamismus auf, die aus dem oben erarbeiteten schon ähnlich bekannt sind; man kann auf diese Aspekte ggf. verweisen und diese ergänzen, z.B. Abwertung der Frau (der Bruder muss sie beschützen), Verbot für muslimische Mädchen sich mit Jungs zu treffen.

weiter bis S. 22

- Wieso kann/will Murat nicht mehr im Basketballteam mitspielen?

→ weitere Merkmale: Ablehnung westlicher Symbole, Antisemitismus

weiter bis zum Schluss (S. 28):

- Wie verhält sich Harun gegenüber Ayshe und Andi?
- Was bewegt Murat zum Umdenken?

→ weitere Merkmale: Ablehnung von allem, was „unislamisch“ ist (z.B. Filme), Durchsetzung der eigenen Ansicht mit Gewalt, Drohung mit dem Tod bei Abwendung vom Islam

Methodisch bestehen neben dem vorgestellten eher analytischen Ansatz viele andere Möglichkeiten zur Arbeit mit dem Material, z.B.:

- Darstellen einer Szene / verschiedener Szenen mit „Freeze“-Stops und Befragung des Publikums oder der Darsteller zu den jeweiligen Gefühlen, Gedanken und Handlungsmotiven
- alternative Handlungsverläufe entwickeln, zeichnen, darstellen
- Verfilmung einzelner Szenen / alternativer Szenen
- fiktive Interviews mit den Protagonisten
- Verfassen eines Tagebucheintrags / eines Briefes / eines Whatsapp-Dialogs

## Quellen- und Literaturangaben

Andi 2: Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes NRW (Hrsg.), Düsseldorf 2015 (3. Auflage).

Im Internet zu finden unter [www.andi.nrw.de](http://www.andi.nrw.de)

Bestellservice (kostenlos):

<http://www.mik.nrw.de/verfassungsschutz/publikationen/broschueren.html>

## Hinweise zum Unterricht

Die große Mehrheit der in Deutschland verwurzelten Muslime lehnt jegliche Gewalt im Namen der Religion ab und fühlt sich dem freiheitlichen Verfassungsstaat verbunden. Dennoch hat sich in Teilen der Bevölkerung eine diffuse Angst vor „dem Islam“ entwickelt, die Vorurteile entstehen lässt und verschärft. Auch vor dem Hintergrund anhaltender terroristischer Aktivitäten islamistischer Splittergruppen in der ganzen Welt erscheint es umso wichtiger, den Unterschied zwischen Islam und Islamismus zu kennen.

Eine geeignete Basis für dieses Unterrichten bietet das vom Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen im September 2007 herausgegebene Comic-Heft "Andi 2".

## Anregung zum weiteren Lernen

Das auf den Comiceil folgende Material bietet vielerlei weitere Lernchancen im Themenbereich Islam. Gerade bei der Auseinandersetzung mit dem zweiten Teil der Kompetenzerwartung (*geben Auskunft darüber, wie der Islam in der Öffentlichkeit und in den Medien dargestellt wird, und beziehen kritisch Stellung*) kann es gut herangezogen werden und sollte aber auch durch aktuelle Medien ergänzt werden. Neben der tagesaktuellen Berichterstattung über islamistische Anschläge



## Illustrierende Aufgaben zum LehrplanPLUS

Realschule, Evangelische Religionslehre, Jahrgangsstufe 7

einerseits und islamfeindliche Übergriffe andererseits könnte man z.B. auch Blogbeiträge oder Artikel junger Muslime in Auszügen als weitere Perspektive mit in den Unterricht aufnehmen (z.B. von Betül Ulusoy).